

Tierrettung in Rampetzreit

Am Vormittag, des 01. Dezember 2021 wurde unsere Feuerwehr als Unterstützung der FF Peilstein zu einer Tierrettung von 4 Rindern gerufen.

Am Einsatzort angekommen, steckten die Rinder noch immer in einer misslichen Lage. Sofort lies Einsatzleiter HAW Weidinger 2 Atemschutztrupps der Feuerwehren Peilstein und Kirchbach ausrüsten und je Trupp 2 Mann in die Güllegrube hinabsteigen. Die restlichen 2 Mann standen dabei auf Abruf für die Ablöse.

Mithilfe des schweren Atemschutzes konnten die Kameraden die Rinder sichern und die Tiere mittels Teleskoplader aus dieser bedrohlichen Lage befreien.

Das Zusammenspiel beider Feuerwehren funktionierte wie immer einwandfrei und so konnte der Einsatz äußerst rasch abgewickelt werden!

Zum Bericht der FF Peilstein: [Kühe in Güllegrube gefallen | FF-Peilstein](#)

- 
- 
- 
- 